

Kai Unger – Fairplay im Fußball

Mannschaftskapitän schießt nach einem unfair erzielten Treffer absichtlich ein Eigentor.

Fairness

Ein Kreisliga-Spiel zwischen dem FC Neustadt und dem VfL Hohenwasser. Der FC Neustadt steht mit 1:2 in Rückstand, als zu Beginn der zweiten Halbzeit einer der gegnerischen Spieler gefoult wird und verletzt am Boden liegen bleibt. Anstatt den Ball, wie es nach den Regeln des Fairplay eigentlich üblich ist, ins Aus zu befördern, schießt einer der Neustädter Spieler das Leder kurzerhand ins gegnerische Tor. Eine Aktion, mit der niemand gerechnet hat – am allerwenigsten der völlig perplexer Torwart des VfL Hohenwassers, dem es nicht mehr gelingt, den auf ihn zurasenden Ball zu halten.

Trotz heftiger Proteste der Spieler und Zuschauer bleibt dem Schiedsrichter keine andere Wahl, als das unfair erzielte Tor anzuerkennen. Es steht nun 2:2, das Spiel ist wieder offen. Kai Unger, Mannschaftskapitän des FC Neustadt, zögert nicht lange: Er erkämpft sich den Ball, zielt – und schießt ein Eigentor. Ein Tor, das er nicht aus Versehen, sondern mit voller Absicht geschossen hat: „Ich wollte das wieder gerade biegen, denn das gehört sich einfach nicht. Das ist nicht unsere Art, meinem Spieler tut das auch leid“, so der Mittelfeldspieler zu seiner großen Geste.

Letztendlich gewinnt der VfL Hohenwasser das Spiel mit 3:2 – eine Tatsache, die Kai Unger alles andere als traurig macht: „Wir haben verloren, ja und? Wenn wir mit diesem Tor gewonnen hätten, hätten wir uns auch nicht freuen können.“ Vollkommen überrascht zeigt sich der Mannschaftskapitän deswegen auch von den zahllosen positiven Rückmeldungen im Anschluss an das Spiel. „Ganz viele haben mich angerufen und gesagt, was für ein toller Typ ich doch bin. Dabei ist das doch normal, was ich gemacht habe.“

Da dem eigentlichen „Local Hero“ der Rummel über sein für ihn selbstverständliches Handeln unangenehm ist, haben wir aus Respekt vor seiner Privatsphäre die gesamte Darstellung anonymisiert; die Namen der Fußballspieler sowie der beiden Vereine wurden dementsprechend abgeändert.

Quelle: www.ktf.uni-passau.de/local-heroes,
Stichwort: **Fairness**



Fairplay und Fairness – Was bedeutet das eigentlich?

„Fairplay bezeichnet nicht nur das Einhalten der Spielregeln; Fairplay beschreibt vielmehr eine Haltung des Sportlers: der Respekt vor dem sportlichen Gegner und die Wahrung seiner physischen und psychischen Unversehrtheit. Fair verhält sich derjenige Sportler, der vom anderen her denkt.“ (Quelle: Internationale Fair-Play-Charta)

Weiterführende Informationen zum Thema Fairness findet ihr unter www.dfb.de: Unter der Rubrik „Nachhaltigkeit“ befindet sich die Aktion „Fair ist mehr“ mit weiteren Beispielen und einem Wettbewerb für Fairness im Sport.

Erzählversion (kann mit Erzähl-Unterbrechungen bis zur jeweiligen Glühbirne gelesen und diskutiert werden)

Ein Fußballspiel zwischen dem FC Neustadt und dem VfL Hohenwasser. Hohenwasser führt zu Beginn der zweiten Halbzeit mit 2:1. Kurz vor der Pause bleibt ein Spieler der führenden Mannschaft nach einem Zusammenstoß mit einem Gegner schmerzverzerrt am Boden liegen. Alle Spieler und auch der Schiedsrichter blicken besorgt zum Verletzten. Bis auf einen seiner Mitspieler: dieser schiebt den Ball vorbei am Torwart des VfL ins Tor. Der hatte natürlich damit gerechnet, dass der Ball den Fairplay-Vereinbarungen gemäß ins Aus gespielt wird.

 Wie handelt wohl der Schiedsrichter?

Der Schiedsrichter muss auf Tor entscheiden, auch wenn die Mannschaft aus Hohenwasser verständlicherweise heftig protestiert. Es steht nun 2:2.

 Wie könnte das Fußballspiel weitergehen? Gäbe es Möglichkeiten, den Verstoß gegen die Fairness-Regeln wieder gutzumachen?



- Überlegt, was folgende Personen nach dem Spiel zu Kai Unger sagen könnten: a) Spieler der eigenen Mannschaft, b) Spieler der gegnerischen Mannschaft, c) Fan der eigenen Mannschaft, d) Fan der gegnerischen Mannschaft. – Formuliert verschiedene kurze Aussagen und diskutiert diese: Welche Einstellung geht aus den Aussagen hervor?
- „Dabei ist das doch normal, was ich gemacht habe.“ Diskutiert diese Aussage Kai Ungers und seinen Wunsch, nicht mehr auf sein Handeln angesprochen zu werden!